

Valerianella locusta, Echter Feldsalat

Caprifoliaceae, Geißblattgewächse



Ökologie:

Valerianella locusta wächst in Getreideunkrautgesellschaften, an Wegrändern und Böschungen auf frischen, nährstoffreichen und meist sandigen bis lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 980 m vor. *Valerianella locusta* ist eine kultivierte submediterran-mediterrane Art und wird weltweit angebaut.

Merkmale:

Valerianella locusta wird bis zu 20 cm hoch (Blütenstand) und bildet eine bodenständige Blattrosette aus (ohne sterile Triebe). Die Blüten bilden kleine Köpfe und stehen am Ende des reich verzweigten Blütenstandes. Die weissen oder lila Kronblätter sind bis zu 3 mm lang. Die Frucht ist rundlich, querrunzelig und etwa 2 mm lang. Die Blütezeit reicht von April bis Mai. Die Blätter, wegen derer die Art als nussig schmeckender Salat angebaut wird, sind spatelförmig oder lanzettlich und ganzrandig. Die Farbe variiert von hellgrün bis dunkel- bzw. olivgrün. *Valerianella locusta* wird weltweit als Salatpflanze für die Wintermonate angebaut und ist in den verschiedensten Kulturformen vorhanden. Neben dieser Art gibt es noch weitere *Valerianella*-Arten, die aber keine landwirtschaftliche Bedeutung haben.